

Pressemitteilung

Georg Büchner Buchladen präsentiert

Buchpremiere: Maxim Leo liest „Waidmannstot“

Mittwoch, 15.10.2014

Ort: Palais Kulturbrauerei, Schönhauser Allee 36, 10435 Berlin

Eintritt: VVK: 10 Euro (zzgl. Gebühr) | AK: 13 Euro

Beginn: 20 Uhr

Organisation: Sören Birke | 030-44315-131 | birke@kesselhaus-berlin.de

Sabeth Villmar | 030 4421301 | georgbuechnerbuchladen@t-online.de

Presse/ Promotion: Johannes Martin | 030-44315-140 | martin@kesselhaus-berlin.de



Der erste Fall für Kommissar Voss

Ein toter Jäger, ein Wald voller Geheimnisse und ein Kommissar, der im Kinderzimmer wohnt

Die Luft ist kalt und dunstig. Das Licht der Herbstsonne bricht durch die Blätterkronen der mächtigen Buchen, als die Jagdhörner durch den Sternekorper Forst hallen. Kurz darauf wird ein toter Jäger gefunden, erlegt wie ein Tier. Kommissar Voss ist mit 43 Jahren gerade in seine brandenburgische Heimat zurückgekehrt, zu seiner kranken Mutter, in das geduckte Elternhaus, in dem es nach geräucherter Zeit riecht.

Er ist mit Sicherheit der einzige Kommissar, über dessen Bett ein Depeche-Mode-Poster hängt und der den Anruf zu einem Mordfall in seinem ehemaligen Kinderzimmer entgegennimmt. Der Wald, in dem die Leiche gefunden wird, war früher sein Lieblingsort, hier hat Voss als Junge Vögel beobachtet und Höhlen gebaut. Und ausgerechnet hier muss er jetzt einen Mord aufklären. Der Tote besaß Teile des Waldes, die er an eine Windkraftfirma verpachten wollte, Feinde hatte er zuhauf – Windkraftgegner, Fledermausschützer und sogar den ehemals besten Freund. Die Spuren sind verwirrend. Zum Glück gibt es Maja, die polnische Pflegerin seiner Mutter, die Voss regelmäßig aus der Fassung bringt und ihm in entscheidenden Momenten die richtigen Fragen stellt.

Doch dann wird der zweite Tote im Wald entdeckt, wieder waidmännisch hingerichtet; und das verändert alles. Nun jagen sie einen Serienmörder, Verdächtige tauchen

unter, und Geschichten, die weit in die Vergangenheit reichen, rauben dem Kommissar den Schlaf.

Maxim Leo legt ein raffiniertes, hochspannendes Krimidebüt vor, das die wilde Natur und die packende Geschichte der Mark Brandenburg ebenso in den Blick nimmt wie ihre Gegenwart.

Foto von: Sven Görlich

Anfragen zu Interviews, hochauflösendem Bildmaterial oder weiteren Infos können an den Pressekontakt gestellt werden.

Websites:

<http://www.georgbuechnerbuchladen.de/>

VVK-Link:

[http://www.eventim.de/tickets.html?fun=evdetail&affiliate=EVE&doc=evdetailb&key=1254090\\$4225966&xtor=AL-6071-\[Linkgenerator\]-\[EVE\]](http://www.eventim.de/tickets.html?fun=evdetail&affiliate=EVE&doc=evdetailb&key=1254090$4225966&xtor=AL-6071-[Linkgenerator]-[EVE])

Wenn Du den Newsletter nicht mehr erhalten möchtest, schicke bitte eine E-Mail an presse@kesselhaus-berlin.de und schreibe "unsubscribe" in die Betreffzeile.